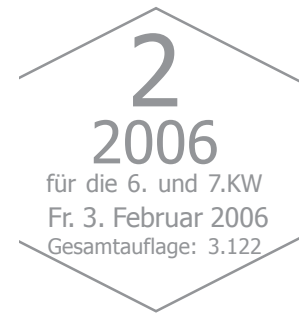


Bienen@Imkerei

Informationsbrief

des DLR Westerwald-Osteifel, Fachzentrum Bienen und Imkerei, Mayen
und der LWK Nordrhein-Westfalen Aufgabengebiet Bienenkunde, Münster



Am Stand ...

(co) Frostige Temperaturen bis unter -10° C halten die Bienen weiterhin in festen Wintertrauben zusammen. In Höhenlagen gewinnt die Sonne bei wolkenlosem, klarem Himmel aber zusehends an Kraft. Dort können die Bienen in den Nachmittagsstunden ihre ersten Reinigungsflüge starten. Starke Völker beginnen bei dieser Gelegenheit mit dem Reinigen ihrer Bodenbretter. Eine begrenzte Anzahl toter Bienen vor den Fluglöchern ist somit normal. Der Futterverbrauch der Völker

liegt derzeit im Mittel bei ca. 250g/Woche. Dort wo es zu Völkerverlusten kam, haben wir in den meisten Bienen- und Brutproben eine starke Varroabelastung festgestellt. Dies sollte Anlass sein, die eigene Varroabehandlungsstrategie zu überdenken und kritisch zu hinterfragen. Aufgabe der Wissenschaft ist zu klären, warum es in manchen Jahren und regional unterschiedlich zu verstärkten Varroaschäden kommt.

Honigbörse

(co) Mayen/Münster. Viele Imker klagen über mangelnden Absatz, andererseits könnten andere mehr verkaufen als sie selbst ernten. Bevor einerseits versucht wird über Dumpingpreise den Absatz anzukurbeln, was selten gelingt, und andererseits Kunden abwandern, weil kein Honig mehr zum Verkauf zur Verfügung steht, sollten beide Seiten zusammen finden. Wir wollen daher in der nächsten Ausgabe eine einmalige Honigbörse veröffentlichen. Hier werden wir Namen und

Adresse der Imker veröffentlichen, die Honig an Imkerkollegen verkaufen wollen. Sollten Sie also Honigüberschüsse an Kollegen verkaufen wollen, übersenden Sie uns den unteren Abschnitt oder übermitteln uns ein gleichlautendes formloses Mail. Bitte beachten Sie, dass diese Aktion auf die nächste Ausgabe beschränkt bleibt. Die genannte Frist muss daher eingehalten werden. Später eingehende Meldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Apisticus-Tag in Münster und Mayener Vortragsreihe

(co) Münster/Mayen. An diesem Wochenende findet in Münster der diesjährige Apisticus-Tag, diesmal über zwei Tage, statt. Noch sind Restkarten erhältlich. Infos unter www.apis-ev.de. Für die 18. Mayener Vortragsreihe am 7. Oktober konnten jetzt die

ersten drei Referenten verpflichtet werden: Marianne Feigenbutz (Ernährungsberatung Rheinland-Pfalz), Prof. Bienenfeld/Dr. Brink (Hohen-Neuendorf) und Udo Eich (Celle). Weitere Infos unter www.bienenkunde.rlp.de

Der Informationsbrief Bienen@Imkerei wird vom DLR Westerwald-Osteifel Fachzentrum Bienen und Imkerei, Mayen und der LWK Nordrhein-Westfalen Aufgabengebiet Bienenkunde, Münster herausgegeben

Kontakt Mayen:

Tel. 02651-9605-0 / FAX 06747-9523-680
poststelle.bienenkunde@dlr.rlp.de

Kontakt Münster:

Tel. 0251-2376663 / FAX 0251-2376551
imkerei@lwk.nrw.de

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Gesamtreaktion wieder.

Redaktion: Dr. Alfred Schulz, Mayen (as)

Dr. Werner Mühlen, Münster (wm)

Dr. Christoph Otten, Mayen (co)

Der nächste Infobrief erscheint in **zwei** Wochen,

am Freitag, dem 17. Februar 2006

Anfängerlehrgang in Duisburg

Beginn: 8. April. Weitere Infos und Anmeldeformular im Internet herunter www.bienenmuseumduisburg.de. Anfragen oder Anmeldung bitte an den KIV Duisburg/Bienenmuseum Duisburg, Herrn Jörg Sterling, 1. Vorsitzender, Am Schloß Broich 31, 45479 Mülheim, Telefon: 0208/429801 oder per Mail an j.sterling@freenet.de

Pressemitteilung
des IV Rheinland e.V.

Honigbörse / Einsendung bis Donnerstag, 16. Februar an
FAX: 06747-9523-680 oder gleich lautend per Mail an „poststelle.bienenkunde@dlr.rlp.de“

Ich möchte Honig an Imkerkollegen verkaufen. Veröffentlichen Sie daher bitte meine Namen und meine Adressdaten.

Name: Vorname.

PLZ: Ort:

Straße: Telefon:

Datum: Unterschrift:

